

Der Einsatz der Ganzkörper-Überwärmungsbehandlung/A gegen Tumore, Zysten, die Salz- und Zuckerkrankheit sowie Übergewicht.

Von Karl Mühlberg

Zur Vorgeschichte

Mit gutem Essen und Trinken brachte ich es bei einer Körpergröße von 166 cm auf ein Gewicht von 110 Kg, einem systolischen Blutdruck von über 165 und einem Blutzuckerwert von über 10 mmol/l.

Durch Begrenzung der Nahrungsaufnahme auf 1000 kcal erreichte ich ein Körpergewicht von ca. 90 Kg. Dort ging es aber so gut wie nicht mehr weiter und ich hatte Beschwerden.

Gegen stark geschwollene Beine (rechte Wade eine Krampfadern) und Füße mit nicht heilenden Fuß- und Nagelpilzen, mit braunen, zerfransten Nägeln sowie Hautrissen (Vorderfußkrebs?) verschrieb mir meine Hausärztin Gummistrümpfe und Fußmassagen sowie Medikamente (gegen Haut- und Nagelpilze). Chirurgen rieten wegen der venösen Insuffizienz zur Operation. Die Urologen boten gegen Harnstau wegen Vergrößerung der Prostata Operation und Medikamente (TAMSULOSIN) an, usw.

Zysten, wie Pickel, Zysten im linken unteren Mundraum (sahen wie Metastasen aus) öffnete ich. Eine Zyste im linken Hörorgan wurde erfolgreich mit Ciprofloxacin und eine Zyste im Gleichgewichtsorgan wurde ebenfalls erfolgreich mit CILOXAN behandelt. Da unser Körper ein selbstheilendes System ist, lehnte ich obige Heilangebote, speziell Medikamente (außer Antibiotika) ab, nach dem Motto "Medikamente heilen nicht. Sie können die Beschwerden lindern, die Heilung eventuell unterstützen und haben aber auch Nebenwirkungen. Heilen kann der Körper sich nur selbst! Dazu muss man den Körper entgiften und entschlacken, wenn die Leber offensichtlich überfordert oder speziell dazu nicht in der Lage ist, sowie entsprechende Lebensmittel zuführen.

Als Methode für das Entsalzen, Entgiften, Entschlacken, Entzuckern des Körpers wählte ich das Ausschwitzten (/A) speziell für das Salz, weil ich die Salz-Krankheit habe, die obige Beschwerden mitverursachen und die mir 3 Zysten, 2 in der Leber von 90 mm und 50 mm sowie eine Prostatavergrößerung mit den entsprechenden Beschwerden einbrachte. Mit einem Fahrradergometer 30 Min./110W/25km pro Std.(Herzfrequenz über 100) und einer langwelligen Infrarotkabine 30 Min./50°C (Kabinentemperatur) führe ich täglich seit Februar 2017 eine Ganzkörper-Überwärmungsbehandlung/A durch und scheidet dabei mehr als 2100 g Schweiß (99% Wasser/ 0,4% Salz/0,6% Sonstiges) aus. Bei sehr viel süßem Obst wurde Zucker, teilweise stinkender Zucker ausgeschieden. Es könnten aber auch Ablagerungen gewesen sein! Das Fahrradergometer wurde gewählt, um den Körper mit Hilfe einer erhöhten Herzfrequenz auszuspülen, z. B. für Ablagerungen! Aufkommende Muskelkrämpfe wurden mit Magnesium behandelt.

Die Entsalzung meines Körpers, d.h die Selbsttherapierung meiner Salzkrankheit nähert sich dem Ende zu. Meine obigen Beschwerden bauen sich systematisch ab. Mein Körpergewicht liegt zeitweise bei 68 Kg, mein systolischer Blutdruck unter 120, mein Blutzuckerwert ist normal.

Bei meiner Entsalzungsaktion nehme ich Lebensmittel mit sehr wenig, bis keinem Salz und wenig Zucker. Obst Äpfel (Vitamine). Bananen (Zucker15% /Kalium), Gemüse, Kartoffeln, Getränke (Tee, alkoholfreies Bier, Wasser) und Eiweiß (Hähnchenbrüste, Nudeln) sowie weitere Nahrungsergänzungsmittel (Magnesium, Kalium, Zink, Eisen, B6, B12 etc.) zu mir. Stand: 20.09.2018